



## Dokumentationsleitfaden zum Erhalt der Auszeichnung ÖkoFaire Gemeinde

Wir freuen uns, dass Sie sich auf den Weg einer ökofairen Beschaffungspraxis begeben haben. Um die Auszeichnung zu erhalten, reichen Sie bitte diesen Dokumentationsleitfaden sowie die entsprechenden Nachweise bei Judith Meyer-Kahrs unter folgender Adresse ein:

Projekt ÖkoFaire Gemeinde  
c/o Infostelle Klimagerechtigkeit  
Judith Meyer-Kahrs  
Agathe-Lasch-Weg 16  
22605 Hamburg

Gerne auch per E-Mail an: [j.meyer-kahrs@nordkirche-weltweit.de](mailto:j.meyer-kahrs@nordkirche-weltweit.de)

### Allgemeine Informationen:

Name der Kirchengemeinde:

---

Name der Ansprechperson:

---

Adresse:

---

E-Mail:

---

Telefonnummer:

---

## Allgemeine Fragen zum Ablauf

1. Warum hat sich Ihre Gemeinde dazu entschieden, eine ÖkoFaire Gemeinde zu werden?

2. Wie haben Sie den Umstellungsprozess bzw. die Bewerbung zur Auszeichnung ÖkoFaire Gemeinde organisiert? (Wer hat den Prozess angestoßen? Wer ist an der Umsetzung beteiligt? Wie haben Sie sich organisiert?)

Bitte verstehen Sie den **Leitfaden als Vorschlag**, welche Nachweise Sie einreichen können. Sie können auch eine andere Form der Dokumentation wählen. Größtenteils sind mehrere unterschiedliche Beispiele für Nachweise genannt. Für die Dokumentation ist entscheidend, dass erkennbar ist, dass Sie das Kriterium erreicht haben. Manche Kriterien lassen sich nicht durch Rechnungen etc. nachweisen. Seien Sie also ruhig kreativ!  
Bei allen **Nachweisen bitten wir ausschließlich um Kopien** der Originale.

Grundsätzlich müssen Sie natürlich nur die Maßnahmen dokumentieren zu deren Einhaltung Sie sich verpflichtet haben.

## Bereich 1 Büroausstattung

**Kriterium I:** Die Kirchengemeinde verwendet für ihre Kopier- und Druckerzeugnisse Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen Blauer Engel. Es wird standardmäßig doppelseitig gedruckt und unnötige Ausdrücke vermieden.

### Dokumentation Kopierpapier

- Vertrag
- Aktuelle Rechnungen
- Angabe der prozentualen Menge verwendeter Recyclingpapiere

### Dokumentation Druckerzeugnisse

- Art, Anzahl & Auflage der Druckaufträge
- Aktuelle Rechnungen

**Anmerkungen/ Tipps:** Aus den eingereichten Dokumenten muss erkennbar sein, dass es sich bei dem verwendeten Papier um Recyclingpapier mit dem Umweltzeichen Blauen Engel handelt. Manche Druckereien bieten einen Nachweis auf dem Druckerzeugnis an, dass dies aus Recyclingpapier besteht.

**Kriterium II:** Mitarbeiter\*innen bzw. Ehrenamtliche nehmen jährlich an einer Fortbildung zum Thema ÖkoFaire Gemeinde teil.

Dokumentation:

Bitte nennen Sie:

- Name und Funktion der teilnehmenden Person
- Titel, Ort und Uhrzeit der Veranstaltung

**Anmerkungen/Tipps:** Bei manchen Veranstaltungen ist es auch möglich, Teilnahmebescheinigungen zu erhalten.

**Kriterium III:** Neue Büromöbel sind aus Holz und nach dem FSC-Standard zertifiziert.

Dokumentation:

- z. B. Produktbezeichnungen und Stückzahl der neu angeschafften Möbel; ggf. weitere geplante Anschaffungen angeben;
- Rechnungen, evtl. inkl. Produktblatt

**Kriterium IV:** Bei allgemeinem Bürobedarf (z.B.: Stifte, Klebstoffe, Mappen, Ordner) werden umweltfreundliche Alternativen benutzt und auf Recyclingfähigkeit geachtet.

Dokumentation:

- z. B. Tabelle mit den verschiedenen Produktarten, die vorhanden sind, führen und eintragen, welche Umweltaspekte hier berücksichtigt werden;
- Rechnungen

**Anmerkungen/Tipps:** Auf der Website [ökofaire-gemeinde.de](http://ökofaire-gemeinde.de) können Sie unter Materialien eine Vorlage für die Bestandsaufnahme herunterladen. Hier sind auch wichtige Siegel für die Produktgruppen aufgezählt.

## Bereich 2 Veranstaltungen und Bewirtung

**Kriterium I:** Bei Lebensmitteln (inkl. Getränken) wird auf Regionalität, Saisonalität, Sozialverträglichkeit (z. B. Fairer Handel) und ökologischen Anbau geachtet. Sollte ein Produkt aufgrund der fehlenden Regionalität nicht verfügbar sein (z. B. Schokolade), wird es aus dem Fairen Handel bezogen.

Dokumentation:

- z.B. Rechnungen/Belege oder Lieferantenverträge;
- Auszug aus Ihrer Beschaffungsordnung (falls vorhanden);
- Fotos

**Kriterium II:** Die Kirchengemeinde kauft Tee und Kaffee aus ökologischem Anbau und Fairem Handel, z. B. von der GEPA.

Dokumentation:

- z. B. Rechnungen/Belege oder Lieferantenverträge
- Auszug aus Ihrer Beschaffungsordnung (falls vorhanden)
- Fotos

**Kriterium III:** Die Kirchengemeinde nutzt Leitungswasser oder Mineralwasser in Mehrwegflaschen von regionalen Abfüllern.

Dokumentation:

- z. B. Lieferverträgen/Rechnungen
- Auflistung der beschafften Mengen und Angaben zur Marke
- Fotos vom Getränkeangebot

**Anmerkungen/Tipps:** Falls noch nicht vorhanden, schaffen Sie Wasserkrüge zum Anbieten von Leitungswasser an, das rentiert sich schnell.

**Kriterium IV:** Im Rahmen von Festen und Veranstaltungen werden Mehrweggeschirr und keine Einwegflaschen verwendet.

Dokumentation:

- z. B. Fotos der Feste/ Veranstaltungen
- Rechnungen der Getränkeflaschen
- Angaben zur Menge des vorhandenen Geschirrs etc.

**Kriterium V:** Es wird vorzugsweise vegetarisches Essen angeboten.

Dokumentation:

- z. B. Einkaufszettel/ Rechnungen/ Lieferanten-Verträge/ Catering-Verträge
- Einladungen mit dem Hinweis auf vorzugsweise vegetarisches Buffetangebot/ vorzugsweise vegetarischer Beitrag zum Buffet
- Auflistung der verschiedenen Essensangebote
- Auszug aus Ihrer Beschaffungsordnung (falls vorhanden), Fotos

**Kriterium VI:** Geschenke stammen entweder aus regionaler Produktion oder aus dem Fairen Handel (z. B. aus dem Weltladen)

Dokumentation:

- z. B. Rechnungen
- Fotos der letzten drei Geschenke
- Falls es Standardgeschenke gibt: Angaben darüber, wie oft, für wen und wo das Geschenk gekauft wird und welche ökofairen Merkmale das Produkt aufweist

## Bereich 3 Innen und Außen

**Kriterium I:** Die Kirchengemeinde kauft und nutzt regional und saisonal angebauten Blumenschmuck oder Blumen mit dem Fairtrade-Siegel.

Dokumentation:

- z. B. Rechnungen
- Fotos, die das Vorhandensein eines eigenen Blumenbeets für den Blumenschmuck aufzeigen

**Anmerkungen/Tipps:** Aus der Dokumentation sollte hervorgehen, wie die verwendeten Blumen angebaut worden sind und dass außerhalb der deutschen Blumensaison entweder darauf ganz verzichtet wird oder nur Faire Trade Blumen oder regionales Tannengrün genutzt werden.

**Kriterium II:** Die Kirchengemeinde verwendet umweltverträgliche Reinigungsmittel mit dem EU-Umweltsiegel oder dem Umweltzeichen Blauer Engel.

Dokumentation:

- z. B. Rechnungen/ Quittungen/ Dienstleistungsverträge
- Angaben zur Unterweisung der Mitarbeitenden
- Fotos

**Anmerkungen/Tipps:** Machen Sie deutlich, wie sichergestellt wird, dass ausschließlich Reinigungsmittel mit den genannten Umweltzeichen zum Einsatz kommen.

**Kriterium III:** Die Hygieneartikel sind mit dem Umweltzeichen Blauer Engel gekennzeichnet.

Dokumentation:

- z. B. Rechnungen
- Fotos der Produkte
- Angabe zu den Fragen: Welche Hygieneartikel werden mit Siegel beschafft? Hygieneartikel auflisten.

**Anmerkungen/Tipps:** Machen Sie deutlich, wie sichergestellt wird, dass ausschließlich Hygieneartikel mit dem Blauen Engel zum Einsatz kommen.

**Kriterium IV:** Die Kirchengemeinde nutzt recycelte Kerzen oder Kerzen im Mehrwegsystem. Teelichter werden ohne Aluminiumfassung gekauft.

Dokumentation:

- z. B. Vertrag mit dem Anbieter des Mehrwegsystems
- Einkaufszettel/ Rechnungen aus dem das gekaufte Kerzenprodukt hervorgeht
- Fotos

**Kriterium V:** Die Kirchengemeinde trennt ihren Müll nach den regional gültigen Standards.

Dokumentation:

- z. B. Abfallkonzept
- Fotos, die in den Gebäuden bereitgestellten Gefäße aufzeigen
- Maßnahmen zur Abfallvermeidung darstellen

**Anmerkungen/Tipps:** Zeigen Sie auf, wie über Hinweistafeln, Schulungen etc. die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden dazu motiviert werden, Müll zu trennen oder zu vermeiden.

**Kriterium VI:** Die Kirchengemeinde setzt an allen Wasserhähnen Durchflussmengenbegrenzer ein. Toilettenspülungen mit zwei Tasten werden zur Bewusstseinsbildung mit Aufklebern über den unterschiedlichen Wasserverbrauch (3l bzw. 6l) gekennzeichnet.

Dokumentation:

- z. B. Dokumentation durch Fotos
- Falls noch vorhanden Rechnungen für die Anschaffungs- u. Montagekosten.



## Bereich 4 Elektronische Geräte

**Kriterium I:** Neue elektronische Geräte tragen das Umweltzeichen Blauer Engel und/oder das Siegel TCO certified. Darüber hinaus wird die Langlebigkeit, Reparaturfähigkeit und Erweiterbarkeit der Produkte berücksichtigt.

Dokumentation:

- z. B. Tabellarische Auflistung der Geräte, die zuletzt gekauft wurden, mit Vermerk, warum Produkte langlebig, reparierbar und erweiterbar sind
- Kaufbelege bzw. Produktblatt bzw. Nachweis, dass die Geräte die Umweltkennzeichen Blauer Engel oder TCO certified tragen

**Kriterium II:** Weiße Ware (Kühlschrank, Geschirrspüler, Waschmaschine etc.) kann mindestens der Energieeffizienzklasse A++ zugeordnet werden. (siehe Anmerkungen)

Dokumentation:

- z. B. Tabellarische Auflistung der Geräte und Anmerkung, welches Gerät mind. der Energieeffizienzklasse A++ zugeordnet werden kann (siehe Anmerkungen)
- Kaufbelege bzw. Produktblatt bzw. Nachweis über Energieeffizienzklasse

**Anmerkungen/Tipps:** Die seit dem 01.08.2017 geltende EU-Rahmenverordnung zur Energieverbrauchskennzeichnung (EU) 2017/1369 löst die zuvor geltende Richtlinie ab. Die bisherigen Verordnungen bleiben zwar vorerst in Kraft, werden aber schrittweise durch neue Verordnungen ersetzt. In Zukunft wird der Energieverbrauch von Geräten nur noch mit dem Buchstaben A bis G gekennzeichnet. Pluszeichen wie A+++ werden künftig nicht mehr zugelassen.

**Kriterium III:** Geräte werden bei Nichtnutzung komplett ausgeschaltet oder z. B. durch Steckdosen-Schaltleisten vom Stromnetz getrennt. Achten Sie hierbei darauf, die Schaltleisten für Sie erreichbar anzubringen.

Dokumentation:

- z. B. Kaufbelege der Steckdosen-Schaltleisten
- Fotos von Hinweisen, die an die Abschaltung der Steckdosenleisten erinnern

## Bereich 5 Energie

**Kriterium I:** Es wird energiesparende Beleuchtung (z. B. auf LED-Lampen) eingesetzt.

Dokumentation:

- z. B. Ungefähre prozentuale Angabe, wie viele Leuchtmittel ausgetauscht wurden
- Angabe auf welchen Leuchtmitteltyp umgestellt wurde (LED, Energiesparlampen)
- Rechnungen

**Kriterium II:** Die Kirchengemeinde und die dazugehörigen Gebäude beziehen zertifizierten Ökostrom aus 100 Prozent erneuerbarer Energien mit dem Label „Ok-Power“ oder „Grüner Strom (Label)“ wie beim Bündeleinkauf der Kirchenkreise der Nordkirche.

Dokumentation:

- z. B. Nachweis über eins der genannten Umweltkennzeichen für 100% Ökostrom
- Bestätigung zur Teilnahme am Bündeleinkauf

**Kriterium III:** Die Kirchengemeinde und die dazugehörigen Gebäude beziehen Biogas mit dem Label „Grünes Gas“ oder kompensieren ihren Gasbezug über die „Klima-Kollekte“.

Dokumentation:

- z. B. Tarifbestimmungen (Siegel)
- Nachweis über Kompensation

**Kriterium IV:** Die Kirchengemeinde setzt Effizienzmaßnahmen des Heizungssystems um, wie z. B. elektronische Temperatursteuerungen der Heizungen oder hydraulischen Abgleich.

Dokumentation:

- z. B. Auftrags-/ Bestellbestätigung (falls noch nicht ausgeführt)
- Rechnung

**Kriterium V:** Die Kirchengemeinde beteiligt sich am Energiecontrolling ihres Kirchenkreises.

Dokumentation:

- z. B. Übersicht über das Energiecontrolling (Zuständigkeiten in der Kirchengemeinde, Daten der Ablesung)

**Kriterium VI:** Die Kirchengemeinde produziert selbst regenerativen Strom (z. B. Solarstrom).

Dokumentation:

- z. B. Angabe über die Art der Stromproduktion, den Gesamtbedarf der Kirchengemeinde und den Prozentsatz der durch die Anlage gedeckt wird.
- Wünschenswert sind auch Angaben über die Verwendung möglicher monetärer Überschüsse

## Bereich 6 **Mobilität**

**Kriterium I:** Nutzung bzw. Kauf von Elektromobilität (E-Rad/E-Auto).

Dokumentation:

- z. B. Bau von Elektrosäulen an Kirchen, Nachweis über Kauf oder Leasing von Elektromobilen
- Angabe, wie viele Prozent der Strecken mit Elektromobilen zurückgelegt werden
- Fotos

**Kriterium II:** Flüge der Kirchengemeinde werden über die Klima-Kollekte kompensiert.

Dokumentation:

- Angabe aller durchgeführten Flüge pro Jahr und Nachweis über Kompensation

**Kriterium III:** Die Kirchengemeinde fördert durch ihre Kostenbeteiligung Monatskarten und BahnCard-Abos für Angestellte der Kirchengemeinde.

Dokumentation:

- z. B. Darstellung der Angebote für Angestellte (Dienstvereinbarung, Rundschreiben etc.)
- Angabe darüber, wie viele Angestellte das Angebot nutzen (in Prozent)

**Kriterium IV:** Bevorzugung von Bus, Bahn, Rad und E-Mobilität vor kraftstoffbetriebenen Fahrzeugen (Begründungspflicht für Pkw).

Dokumentation:

- z.B. Angabe über die Gesamtkilometerzahl, die zurückgelegt werden
- Angabe, wie viele Fahrten mit Bus, Bahn, Rad oder E-Mobilen durchgeführt werden (in Prozent möglich)
- Vorlage Begründungspflicht für Pkw

**Kriterium V:** Gemeindeausflüge werden mit Bus, Bahn und/oder Fahrrad durchgeführt.

Dokumentation:

- z. B. Angabe Gemeindeausflüge im letzten Jahr (inklusive Verkehrsmittelwahl)

**Kriterium VI:** Bei Veranstaltungen in der Kirchengemeinde wird für die Anreise mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln bzw. Fahrgemeinschaften geworben.

Dokumentation:

- z. B. Veranstaltungseinladungen mit entsprechendem Vermerk für die klimafreundliche Anreise.

## Bereich 7 Ethisches Investment

**Kriterium I:** Die Kirchengemeinde legt ihr Vermögen nach ethischen Kriterien (z. B. Oikocredit oder FairWorldFonds).

Dokumentation:

- z. B. Nachweis über die prozentuale Höhe des bisher ethisch investierten Vermögens
- Namen der Geldanlagen oder Fonds
- Selbstverpflichtung zukünftig nur noch ethisch zu investieren

**Anmerkungen/Tipps:** Investmentvolumen nach ethischen Kriterien ins Verhältnis zum Gesamtvermögen setzen, Selbstverpflichtungen des Kirchengemeinderates, des Kirchenkreises, der Landeskirche.

## Bereich 8 Eigene Ideen

Ihre eigenen Ideen sind so vielfältig, dass wir keine Vorgaben machen können, wie die Dokumentation auszusehen hat. Bitte fragen Sie bei Ihrer Ansprechperson nach, falls Sie sich nicht sicher sind.